



**KLEINER**

Zugestellt durch Post.at  
**AUSGABE 1/2016**  
DAS GEMEINDEMAGAZIN DER GRÜNEN



# **GRÜNER KAKTUS**



## **KOSTENLOSER FAHRRADCHECK**

## **VOM FACHPERSONAL**

**MIT KAUF- UND TAUSCHMÖGLICHKEIT VON  
KINDERFAHRRÄDERN UND KINDERFAHRZEUGEN**

**SAMSTAG 16. APRIL, 14-17 UHR  
MARKTPLATZ REGAU**

Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Entfällt bei Regen!  
*Eine Veranstaltung in Kooperation mit Pro mente Tagesstruktur.*



### **REGAU HILFT!**

Viele Menschen guten Willens helfen zusammen, um die anstehende Not und Herausforderung zu meistern

→ Seite 3

### **TTIP- UND CETA-FREIE LANDWIRTSCHAFT**

Die Ortsbauernschaft Regau wehrt sich geschlossen mit der Unterzeichnung einer Resolution

→ Seite 4

### **WALDVIERTLER SCHUHFABRIK**

Heini Staudinger lebt uns vor, wie ein anderes, hoffnungsvolles Wirtschaften möglich ist.

→ Seite 6



**EIN NEUES MITEINANDER!  
EIN NEUES GEMEINSAM!**

**D**ie letzte Umfrage des GfK Instituts zeigte wieder das gewohnte Bild: Die Berufsgruppe, der die Österreicherinnen und Österreicher am wenigsten vertrauen, ist die der Politiker.

Dennoch gibt es Hoffnung! Und so bemerke ich in meinem Umkreis ein aufkeimendes neues Gemeinsam. Diese Hoffnung spiegelt sich auch in dieser Zeitung:

Mit der Hoffnung darauf, dass das Frühjahr nicht mehr lange auf sich warten lässt, laden wir Euch wieder zum Fahrradcheck ein.

Auf Seite 3 findet ihr einen Bericht über die hoffnungsvolle Aktion „Regau Hilft“.

Eine breite Front formiert sich gegen die geplanten Freihandelsabkommen. Hoffen wir, dass sich auch noch eine Mehrheit, über die Parteigrenzen hinweg, gegen die geplante Kürzung der Mindestsicherung findet!

Einladen dürfen wir auch zu unserem Ausflug in die Sonnenwelt und zur Waldviertler Schuhfabrik. Und nicht zuletzt macht uns auch ein Hofburg-Kandidat Hoffnung: Alexander Van der Bellen. Ein Mensch dem nicht nur Grüne sondern eine große Anzahl der Österreicher und Österreicherinnen vertrauen.

*Ihr Andreas Rainer*

Impressum: M. H. V.: Die Grünen Regau, Ritzing 1, 4845 Regau; Aufgabe- & Verlagspostamt: 4844 Regau; Auflage: 2500 Stk.; Fotos: bilderbox.at, Die Grünen, Privat; Layout: cxg; Druck: VöcklaDruck; Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier!

## MINDESTSICHERUNG - WAS HAT DAS MIT REGAU ZU TUN?

Bei der letzten Gemeinderatssitzung haben wir, gemeinsam mit der SPÖ, einen Antrag zur Beibehaltung der Mindestsicherung gestellt (als Resolution an den OÖ. Landtag). Dieses Thema kennen viele aus den Medien.

**B**erichtet wurde, dass die Landesregierung die Kürzung der Mindestsicherung von 914 auf 320 Euro diskutiert. Betrifft uns das in Regau? Ja, es wäre ein Beschluss, der die Regauer Bevölkerung massiv betreffen könnte. Wir haben aktuell über 70 AsylwerberInnen in Regau und sollen 100 Personen aufnehmen. Durchschnittlich 30 Personen pro Jahr, mit einem positiven Asylbescheid, haben dann 3 Monate Zeit eine Wohnung zu mieten bzw. einen Arbeitsplatz zu finden. Gelingt dies nicht, sind sie von der Mindestsicherung abhängig, bis sie eben Arbeit finden und sich selbst erhalten können. Wenn die Mindestsicherung nun aber wie geplant gekürzt werden sollte, werden sich diese Menschen keine Wohnung leisten können. Haben wir dann Obdachlose in Regau?

Leider ist es bei der Gemeinderatssitzung noch nicht gelungen, dass sich eine Mehrheit des Gemeinderates für eine entsprechende Absicherung bzw. Mindestsicherung einsetzt. Das Thema wurde allerdings dem Sozialausschuss zugewiesen, damit alle Fraktionen Zeit finden, sich mit diesem Thema nochmals eingehend zu beschäftigen.

Wir hoffen, dass wir in der nächsten Gemeinderatssitzung einen gemeinsamen Beschluss zustande bringen, um (mit den Worten der FP ausgedrückt) den sozialen Frieden in unserer Heimatgemeinde sicherzustellen.

■ *Lätitia Gratzner*

## FAHRRADCHECK - KINDERFAHRZEUGE TAUSCHEN

Heuer bieten wir die Möglichkeit, nicht mehr gebrauchte Kinderfahrräder oder Kinderfahrzeuge zu tauschen oder zu verkaufen.

- Wer dies selbst tun möchte, kann während des Fahrradchecks auf den Marktplatz kommen.
- Es besteht aber auch die Möglichkeit, ein Fahrrad oder Fahrzeug (mit Preisangabe und Namen) zwischen 13 und 14 h auf den Marktplatz zu stellen, wir kümmern uns um den Verkauf. Das Geld oder das nicht verkaufte Fahrzeug kann um 17 h am Marktplatz abgeholt werden.



- Wer jedoch etwas verschenken möchte, bringt es ebenfalls zwischen 13 und 14 h auf den Marktplatz, wir kümmern uns um alles Weitere.

Für eventuell weitere Anfragen bitte bei [karl.gratzner@gruene.at](mailto:karl.gratzner@gruene.at) oder unter 0676 3142801 melden.





## REGAU HILFT!

### Unterstützung für AsylwerberInnen in Regau

In Regau sind nun über 70 Flüchtlinge untergebracht. Ein Quartier für 15 Flüchtlinge ist in Himmelreich und wird von der Volkshilfe betreut. Ein weiteres für 60 Flüchtlinge in Schalchham wird vom Roten Kreuz organisiert. Weiters gibt es nun auch erste, kleine Privatunterbringungen. Die Flüchtlinge stammen aus Afghanistan, Iran, Irak, Nepal und Syrien. So ist dieses Thema, welches zurzeit alle Zeitungen füllt, auch in Regau angekommen.

Die Marktgemeinde Regau hat mit einer Informationsveranstaltung im November letzten Jahres bzw. mit einer zweiten am 10. März, sowie über die Gemeindepresse versucht, entsprechende Infos der Regauer Bevölkerung zur Verfügung zu stellen. Besonders erfreut sind wir über die sehr, sehr große Hilfsbereitschaft der Regauer Bevölkerung. Zahlreiche Menschen haben bereits Sachspenden für die Menschen in den beiden Asylwerberunterkünften geleistet. Es haben sich bereits über 70 RegauerInnen bereit erklärt, bei der Betreuung der Flüchtlinge mitzuhelfen. Diese Initiative hat sich den Namen „Regau.Hilft“ gegeben. Sie ist in 7 Arbeitskreisen organisiert: Begegnung, Deutsch für Erwachsene, Lernhilfe für Kinder, Beschäftigung, Freizeit,

Mobilität und Spenden. Infos dazu finden Sie auch auf der Homepage [www.regauhilft.at](http://www.regauhilft.at).

Der Arbeitskreis Begegnung organisiert nun monatliche Kennenlern-Kaffees. Bei diesen ist es für jede Regauerin und jeden Regauer möglich, Flüchtlinge persönlich kennenzulernen und mit Ihnen beispielsweise über Ihre Motive zur Flucht zu sprechen. Deutschunterricht, welcher von den Arbeitskreisen Deutsch für Erwachsene bzw. Lernhilfe für Kinder angeboten wird, ermöglichen ua. solche Gespräche. Wir sind überrascht, mit welchem Eifer und Fortschritt die Flüchtlinge Deutsch lernen. Die Arbeitskreise Beschäftigung und Freizeit bieten verschiedenste Angebote, sodass die Zeit des Wartens auf einen Asylbescheid nicht unerträglich wird. Dies sind auch gute Gelegenheiten um die Kultur in Regau bzw. Österreich kennen zu lernen.

Wenn auch Sie mithelfen wollen, so melden Sie sich bitte bei: [regau.hilft@gmail.com](mailto:regau.hilft@gmail.com) oder spenden an das Konto: „Regau hilft“, IBAN: AT05 3471 0000 0215 3617

■ *Gerhard Feichtinger*



### UNSERE BAUERN: LEBENS- MITTEL-PRODUZENTEN - LANDSCHAFTSGESTALTER - MÜLLENTSORGER?

Unter diesem Titel hat die Regauer Ortsbäuerin Anita Offenhauser in der Gemeindezeitung klare Worte gefunden, um auf einen erschreckenden Missstand aufmerksam zu machen: die „Müllentsorgung“ entlang der Straßen durch gedankenlose MitbürgerInnen. Danke!



### FINANZKONTROLLE

Eine übersichtliche, begleitende Finanzkontrolle bei größeren Bauvorhaben der Gemeinde war in der letzten Periode eine Forderung der Grünen im Prüfungsausschuss. Nun wurde sie beim Bauvorhaben Kindergarten Schalchham umgesetzt und im Gemeinderat vom neuen Prüfungsausschussobmann Franz Breiner positiv berichtet.



### POSTSCHLISSUNG

Die beabsichtigte Postamtsschließung ist für Regau ein schwerer Schlag – auch im Bemühen um eine Belebung des Ortskerns. Protestbriefe von uns Grünen wurden an die PostAG und die Post-Controll-Kommission gesandt.

**NEUE  
BUSLINIE**

Schörfling – Aurach – Schönberg –  
Oberregau – Lixlau – Vöcklabruck

**M**it großem Bedauern mussten wir bei der Fahrplanänderung vor einem guten Jahr zur Kenntnis nehmen, dass die Linie 1 nicht mehr in die Lixlau fährt.

Umso mehr erfreut sind wir Grüne, dass es nun wieder einen Bus für die Lixlau gibt. Die Linie 582 fährt nun auch Oberregau und Schönberg an bzw. weiter nach Aurach und Kammer-Schörfling.

	Montag-Freitag (Werktag)				
	582 100	582 102	582 104	582 106	582 108
↔ aus Attnang-Puchheim (172)	6.10				
↔ aus Ri. Vöcklabruck (561)		7.50			
<b>Kammer-Schörfling Bahnst</b>	6.15	8.18			
↔ aus Ri. Attnang-Puchheim (561)			10.18	13.18	16.18
<b>Schörfling/A. Marktplatz</b>	6.17	8.20	10.20	13.20	16.20
Schörfling/A. Volksschule	6.18	8.21	10.21	13.21	16.21
Schörfling/A. Niederham Gewerbepark	6.20	8.23	10.23	13.23	16.23
Schörfling/Attersee Niederham Ort	6.21	8.24	10.24	13.24	16.24
Aurach am Hongar Hainbach	6.23	8.26	10.26	13.26	16.26
Aurach am Hongar Abzw Looch	6.25	8.28	10.28	13.28	16.28
<b>Aurach am Hongar Ortsmitte</b>	6.27	8.30	10.30	13.30	16.30
Aurach am Hongar Pranzing	6.28	8.31	10.31	13.31	16.31
Aurach am Hongar Illingbuch	6.31	8.34	10.34	13.34	16.34
Schönberg b. Regau	6.32	8.35	10.35	13.35	16.35
Oberregau Ort	6.34	8.37	10.37	13.37	16.37
Lixlau b. Regau	6.35	8.38	10.38	13.38	16.38
Schalchham Abzw Lixlau	6.36	8.39	10.39	13.39	16.39
Vöcklabruck Schillerhof	6.38	8.41	10.41	13.41	16.41
<b>Vöcklabruck Bbf (F.-Öttl-Straße)</b> A	6.40	8.43	10.43	13.43	16.43
Vöcklabruck Franziskusschulen	6.42	8.45	10.45	13.45	16.45
Vöcklabruck Vorstadt	6.44	8.47	10.47	13.47	16.47
<b>Vöcklabruck Bahnhof (Vorplatz)</b>	6.46	8.49	10.49	13.49	16.49
↔ in Ri. Linz/Donau (101)	6.54	8.54	10.54	13.54	16.54
↔ in Ri. Salzburg (101)	7.06	9.06	11.06	14.06	17.06

Fahrzeug: Kleinbus mit 8 Sitzplätzen (beschränkte Kapazität) ... h8  
 schulfreie Zeiträume (Tage) in ÖÖ (2016): 24.Dez.2015 bis 06.Jan.2016, 15.Feb. bis 21.Feb., 19.März bis 29.März, 04.Mai, 14.Mai bis 17.Mai, 09.Juli bis 11.Sep., 02.Nov.2016

	Montag-Freitag (Werktag)				
	582 101	582 103	582 105	582 107	582 109
↔ aus Ri. Linz (101)	9.04	11.04	15.04	17.04	
↔ aus Ri. Salzburg (101)		8.52	10.52	14.52	16.52
<b>Vöcklabruck Bahnhof (Vorplatz)</b>	9.08	11.08	15.08	17.08	
Vöcklabruck Parkstraße	9.11	11.11	15.11	17.11	
<b>Vöcklabruck Bbf (F.-Öttl-Straße)</b> D	9.13	11.13	15.13	17.13	
Vöcklabruck Schillerhof	9.15	11.15	15.15	17.15	
Schalchham Abzw Lixlau	9.17	11.17	15.17	17.17	
Lixlau b. Regau	9.18	11.18	15.18	17.18	
Oberregau Ort	9.19	11.19	15.19	17.19	
Schönberg b. Regau	9.21	11.21	15.21	17.21	
Aurach am Hongar Illingbuch	9.22	11.22	15.22	17.22	
Aurach am Hongar Pranzing	9.25	11.25	15.25	17.25	
<b>Aurach am Hongar Ortsmitte</b>	9.00	9.26	11.26	15.26	17.26
Aurach am Hongar Abzw Looch	8.02	9.28	11.28	15.28	17.28
Aurach am Hongar Hainbach	8.04	9.30	11.30	15.30	17.30
Schörfling/Attersee Niederham Ort	8.06	9.32	11.32	15.32	17.32
Schörfling/A. Volksschule	8.08	9.34	11.34	15.34	17.34
Schörfling/A. Niederham Gewerbepark	8.09	9.35	11.35	15.35	17.35
<b>Schörfling/A. Marktplatz</b>	8.11	9.37	11.37	15.37	17.37
↔ nach Attnang-Puchheim (561)	8.38	9.38	11.38	15.38	17.38
<b>Kammer-Schörfling Bahnst</b>	8.13				
↔ nach Vöcklabruck (172)	8.39				

Fahrzeug: Kleinbus mit 8 Sitzplätzen (beschränkte Kapazität) ... h8

**HURRA - EIN  
NEUER SPIELPLATZ!**

Um eine familienfreundliche Gemeinde zu sein, braucht es auch Engagement bei der Schaffung von Plätzen für Kinder. Daher fordern wir schon seit einiger Zeit einen Kinderspielplatz in der Lixlau.

**W**enn auch noch nicht in der Lixlau, so ist doch bei unserem Thema eine positive Entwicklung festzustellen. Es gibt nun einen zusätzlichen Spielplatz im Ortskern von Regau. Da während des Neubaus des Kindergarten Schalchham dieser provisorisch in der alten Schule, d.h. in der Landesmusikschule untergebracht war, wurde hier nebenan eine Fläche angemietet, um für den Kindergarten die erforderliche Spielfläche zur Verfügung zu haben. Nun ist der Kindergarten Schalchham im Herbst

in seinen Neubau eingezogen. Es ist aber gelungen, diese Spielfläche für weitere 10 Jahre anzumieten und nun als öffentlichen Spielplatz der Regauer Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie in dem nun beginnenden Frühling diesen Spielplatz besuchen und uns Ihre Rückmeldung dazu zukommen lassen: [regau@gruene.at](mailto:regau@gruene.at)

■ *Lätitia Gratzner*

**TTIP STOPPEN - BAUERN  
SCHÜTZEN STATT KONZERNE!**

Wer sich mit dem Thema schon befasst hat erkennt unschwer, dass die „Transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaften“ die derzeit zwischen EU und den USA bzw. EU und Kanada geheim ausverhandelt werden, einen massiven Eingriff in demokratische Grundrechte, Arbeitsrechte, soziale Sicherheit, Umweltschutz und nachhaltige Landwirtschaft darstellen.

**D**ie Verhandler auf europäischer und amerikanischer Seite wollen mit TTIP Neuland begehen. Sie wollen nicht nur Handelshürden abbauen, sprich: Standards angleichen oder Standards des Partners als gleichwertig akzeptieren. Sie wollen verhindern, dass überhaupt Regeln und Standards entstehen, die den Handel behindern. Kein Gesetz, kein Umweltstandard, keine Verbraucherschutzregel soll mehr erlassen werden, ohne dass der Partner vorher einen Blick darauf geworfen hat. Derzeitige und zukünftige Gesetze sollen einem „Gremium zur regulato-

rischen Zusammenarbeit“ vorgelegt werden und damit handelshemmende Inhalte unterbunden werden. Ist ein freier Handel wirklich ein so hoher Wert, dem alle anderen Werte unterzuordnen sind? Sind uns die Rechte der Investoren wichtiger als unsere demokratischen Grundrechte? Es ist sehr erfreulich, dass sich die Vertretung der Ortsbauernschaft darauf geeinigt hat, mit der Unterzeichnung der „Resolution für eine TTIP und CETA freie Landwirtschaft“ dagegen zu protestieren.

■ *Andreas Rainer*

## NEUE ENERGIE FÜR REGAU!

Seit der konstituierenden Gemeinderatssitzung Anfang November arbeiten 3 GemeinderätInnen und 7 ErsatzgemeinderätInnen, ein Team aus erfahrenen und neuen, engagierten Menschen, in der Regauer Gemeindepolitik. Sie gestalten und entscheiden - auf Basis ihrer Grünen Werte - mit.

### IM GEMEINDERAT:

- **Franz Breiner:** Obmann des Prüfungsausschusses; Mitglied im Ausschuss für Straßen, Tiefbau, Verkehr und Sicherheit
- **Gerhard Feichtinger:** Obmann-Stellvertreter im Ausschuss für Kultur, Integration, Wirtschaft, Landwirtschaft; Ersatzmitglied im Ausschuss für örtliche Raumplanung; Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss; Koordinator des Ehrenamtlichenteams für Flüchtlingsbetreuung; Fraktionsobfrau-Stellvertreter
- **Lätitia Gratzer:** Fraktionsobfrau

### IN DEN AUSSCHÜSSEN:

- **Karl Gratzer:** Mitglied im Ausschuss für Hochbau, Ortsentwicklung, Energie und Umwelt
- **Gottfried Stemmer:** Ersatzmitglied im Ausschuss für Bildung, Wohnen und Finanzen; Ersatzmitglied im Ausschuss für Generationen und Soziales

- **Astrid Schöffl:** Mitglied im Ausschuss für Bildung, Wohnen und Finanzen
- **Andreas Rainer:** Mitglied im Ausschuss für Generationen und Soziales; Ersatzmitglied im Ausschuss für Hochbau, Ortsentwicklung, Energie und Umwelt
- **Sigrid Schiermayr:** Ersatzmitglied im Ausschuss für Gesundheit, Sport und Freizeit; Ersatzmitglied im Ausschuss für Kultur, Integration, Wirtschaft, Landwirtschaft
- **Friederike Mader:** Mitglied im Ausschuss für Gesundheit, Sport und Freizeit; Koordination Gesunde Gemeinde
- **Oliver Pranz:** Mitglied im Ausschuss für örtliche Raumplanung; Ersatzmitglied im Ausschuss für Straßen, Tiefbau, Verkehr und Sicherheit

### PARTEIOBMANN:

Der langjährige Obmann **Karl Gratzer** übergab im Jänner seine Funktion an **Andreas Rainer**.

## GRÜNE STELLEN SICH VOR: ASTRID SCHÖFFL

**Name:** Astrid Schöffl  
**Geboren:** 10.10.1975  
**Beruf:** Physiotherapeutin  
**Familie:** 2 Kinder  
**Wohnort:** Wankham  
**Lieblingsbücher:** Der Alchimist, Die unendlichen Welten  
**Lieblingsmusik:** verschieden je nach Stimmung  
**Lieblingsfilm:** viiiieele,  
**Liebste Freizeitbeschäftigung:** Lesen, in der Natur mit unserem Hund  
**Schönste Reisen:** Jemen, Italien,...

**Wenn morgens der Wecker läutet denkst du dir?** Schooon ... was bringst du mir, heutiger Tag.  
**Was assoziiert du mit "Sandkasten"?** Kinder, Spielplätze... fehlen mancherorts  
**Was verbindest du mit Radfahren?** Pendler(mein Mann)....mehr Rad - weniger Auto  
**Was assoziiert du mit „Achterbahn“?** oh nein...nicht mit mir..  
**Wichtigstes lokales Anliegen?** Umweltschutz fördern beim Nachwuchs, Projekte zur Integration neu Zugezogener

KLEINER GRÜNER KAKTUS APRIL 2016

## KINDERKINO AM ADVENTMARKT

**A**m Adventmarkt 2015 boten wir erstmals ein Kinderkino in der Musikschule an. Mit 3 Kurzfilmen rund um Weihnachten konnten sich am frühen Nachmittag bereits die Kleinsten auf die Weihnachtszeit einstimmen. Um 17 Uhr unterhielt „Neues von Petterson & Findus“ die größeren Filmbegeisterten. Mit Popcorn und Getränken genossen die Kids einen gemütlichen Filmnachmittag. Bei den Eltern fand unsere Kinderbetreuung sehr guten Anklang und wir freuen uns schon auf den diesjährigen Adventmarkt, wenn wir wieder zum Kinderkino einladen.

■ *Sigrid Schiermayr*







Waldviertler®



## SONNENWELT & WALDVIERTLER

Fahrt zur Sonnenwelt in Großschönau und zur Waldviertler Schuhfabrik in Schrems am Freitag 29.4. 2016

Die SONNENWELT entführt Kinder und Erwachsene auf einen packenden Parcours von den energieeffizienten Nomadenzelten bis hin zu High-Tech made in Österreich. Lass dich hier auf einen Ausflug durch 12 Zeitzonen einstimmen, versetz dich zurück in die Anfänge unseres Planeten und jeglicher Energie und klicke dich durch die Zeit!

Die SONNENWELT ist ein perfektes Ausflugsziel für Familien und fasziniert Kinder wie Erwachsene!

Heutzutage werden 60 % aller Schuhe in China gefertigt. Die hohe Abgabenlast auf Arbeit ist der Hauptgrund, warum in den letzten dreißig Jahren fast alle Schuherzeuger in Österreich zusperren mussten. Es grenzt an ein kleines Wunder, dass die als Sozialprojekt 1984 gegründete WALDVIERTLER Schuhwerkstatt bis heute überlebt hat. Eine Führung durch die Waldviertler Werkstätten in Schrems gibt euch einen tiefen Einblick in unsere Schuhproduktion.

### PROGRAMM:

- 07:30 Abfahrt Parkplatz hinter der Gemeinde Regau (ehem. Billaparkplatz)
- 10:00 Führung Sonnenwelt, Großschönau
- 12:00 Mittagessen in Schrems im GEA Hotel
- 13:30 Führung Waldviertler Schuhproduktion & GEA
- 15:30 Abfahrt in Schrems
- 18:15 geplante Rückkehr

**Kosten:** 39€/Person, Kinder bis 6 Jahre frei (inkludiert Fahrt und Eintritte)

**Anmeldungen bis 22. April an** [franz.breiner@gmail.com](mailto:franz.breiner@gmail.com) oder [laetitia.gratzer@gruene.at](mailto:laetitia.gratzer@gruene.at)

*„Keinen verderben lassen, auch nicht sich selber, jeden mit Glück erfüllen, auch sich. Das ist gut.“*

BERTOLT BRECHT



Fotos: Istock

Eine erfolgreiche Berufsausbildung ist der Schlüssel für einen guten und sicheren Job. Der Erfolg unserer Betriebe hängt vom Können der MitarbeiterInnen ab. Es ist daher höchste Zeit die Lehre zu stärken und aufzuwerten.

### WIR GRÜNE FORDERN:

#### Mehr Lohn und mehr für's Leben

- 500 Euro im 1. Lehrjahr als Mindestlohn für alle Berufe
- 6 Wochen Urlaub – denn auch SchülerInnen haben länger frei
- 0 Euro Selbstbehalt bei Internat und Wohnbeihilfe für Lehrlinge

#### Recht auf gute Berufsausbildung

- Lehrlinge sind keine billigen Hilfskräfte – Lehrzeit ist Ausbildungszeit

- Ausbildungsbetriebe stärker unterstützen und belohnen
- Alle haben ein Recht auf eine Berufsausbildung in einem Betrieb oder in einer Lehrwerkstätte
- Modernisierungsoffensive für die OÖ. Berufsschulen

#### Mit Lehre zu Job und Karriere

- Persönliche Beratung (Scouts) für Berufswahl und Lehrzeit
- Lehrpläne entrümpeln – Ausbildung am Puls der Zeit
- Breiter angelegte Berufsausbildung erleichtert Berufswechsel, aber auch den Weg zu Matura und Studium



Noch mehr grüne Ideen für die Lehre findest du unter [ooe.gruene.at/zukunftsjobs](http://ooe.gruene.at/zukunftsjobs)



**Vor fünf Jahren haben die Rieder Grünen, zusammen mit Star Movie, das Projekt „Grünstreifen“ ins Leben gerufen.**

**A**b Mai 2016 laden wir nun auch in Regau monatlich zu einem interessanten und hochwertigen Filmabend ein und starten mit:

#### **DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE**

**Dienstag, 3. Mai 2016, 19.30h**  
**Star Movie Regau**

Berührender Film um eine engagierte Lehrerin, die ihre Brennpunkt-Klasse zusammenschweißt, indem sie sie mit einem Geschichtsprojekt zu einem nationalen Schülerwettbewerb anmeldet.

Anne Gueguen (Ariane Ascaride) ist Geschichtslehrerin und übernimmt eine 11. Klasse am Leon-Blum-Gymnasium im Pariser Vorort Creteil, einem sozialen Brennpunkt. Für die engagierte Pädagogin bedeuten die Schüler dieser Klasse eine echte Herausforderung,

denn in der Schule tragen sie ihre persönlichen und kulturellen Konflikte aus, wohlwissend, dass sich in der Welt dort draußen niemand für sie interessiert und ihre Zukunft wenig rosig aussieht. So wird das Klassenzimmer zur Bühne ihrer Aggressionen, doch Madame Gueguen weiß, dass mehr in diesen verstockten Kindern schlummert, als sie sich selbst eingestehen wollen: in dem jungen Muslim Malik (Ahmed Dramé), dem stillen Théo (Adrien Hurdubae), der aggressiven Mélanie (Noémie Merlant) und allen anderen. Sie meldet ihre Schüler für einen renommierten nationalen Wettbewerb zum Thema der französischen Resistance an und weckt in ihnen den Willen, etwas zu lernen – über die Geschichte Frankreichs und über sich selbst.

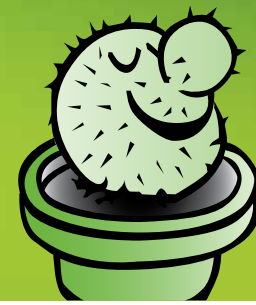
Einheitspreis € 7,-, Karten ab sofort unter Star Movie Regau - Events



#### **GRÜNSTREIFEN** **WEITERE TERMINE**

am 7. Juni, 6. September,  
4. Oktober, 8. November und  
6. Dezember jeweils um 19,30 h.

Schicken Sie uns ein Mail mit dem Betreff „Filmprogramm zusenden“ (an [laetitia.gratzer@gruene.at](mailto:laetitia.gratzer@gruene.at)) und sie erhalten jeweils rechtzeitig eine Information zum nächsten Kinoabend.



#### **IN REGAU GEHT** **DIE POST AB!**

*Keine kostendeckende Führung möglich, Schließung daher beabsichtigt – so die Information der PostAG an die Gemeinde Regau. Zahlen wurden vorgelegt die dieses Argument untermauern sollen. Wenn man aber genauer dahinter schaut und hört, was einzelne Postkunden erzählen, stellt sich das schon ganz anders dar:*

- Das Personal wurde bereits vor einigen Jahren merklich reduziert.
- Die Filiale wird von der Regauer Bevölkerung stark frequentiert, auf Grund der Personalsituation ist meist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Nachweislich werden größere Postmengen nicht angenommen und die aufgebenden Firmen, Vereine, Gemeinde, etc.....an andere Poststellen verwiesen.

So verwundert es nicht, wenn der Umsatz/Ertrag in der Filiale – gewollt – zurückgeht. Es entsteht der Eindruck, dass die Filiale ausgehungert werden soll, um Argumente zur Schließung zu finden. Aber Hauptsache, die PostAG hat ein Leitbild auf ihrer Homepage veröffentlicht das da sagt: „Wir stellen den Kunden in den Mittelpunkt“, „Wir handeln zukunftsorientiert“, „Wir alle sind die Post“. Wenn wir schon alle „die Post sind“, dann möchte ich bitteschön das Postamt weiter in der Gemeinde haben und „alle“ dürfen ihre Briefe, Pakete, etc. dort aufgeben und abholen ohne an andere Stellen verwiesen zu werden.





Fotos: Amélie Chapalain

**„LASSEN SIE UNS GEMEINSAM  
EIN STÜCK DES WEGES GEHEN“**

**VAN  
DER  
BELLEN  
2016**

vanderbellen.at



**WEBTIPPS**

Werde Teil der Wahlbewegung. Unterstütze Van der Bellen noch heute! Alle Infos findest du auf [www.vanderbellen.at](http://www.vanderbellen.at)  
[f/alexandervanderbellen](https://www.facebook.com/alexandervanderbellen)

**Bei der Wahl zum Bundespräsidenten am 24. April wird es darum gehen, wem die Wählerinnen und Wähler am meisten vertrauen, dieses Amt – auch in unsicheren Zeiten – gut zu führen. Warum Alexander Van der Bellen die richtige Wahl ist.**

**B**esonnen, kompetent, sympathisch, überlegt – die Liste an Zuschreibungen, die Präsidentschaftskandidat Alexander Van der Bellen von Unterstützerinnen und Unterstützern, über Parteigrenzen hinweg und quer durch die österreichische Bevölkerung attestiert werden, ließe sich in dieser Qualität noch lange fortsetzen. Mit seinem ehrlichen und respektvollen Auftreten ist er in den Augen sehr vieler Menschen der Richtige für dieses Amt.

Die Aufgabe des Bundespräsidenten – und darum geht es bei dieser Wahl am 24. April – ist es, für ein Gleichgewicht der Macht, eine Machtbalance im Staat zu sorgen. Dazu braucht es einen Präsidenten, der über Parteigrenzen hinweg zwischen den verschiedenen Positionen vermittelt, ausgleicht und überlegte Lösungen im Sinne des Landes einmahnt. Eine Stimme der Vernunft, die auch bei Gegenwind nicht verstummt. Ein Bundespräsident darf bei Konflikten und Streitereien innerhalb der Regierung nicht parteiisch auf einer Seite stehen,

sondern soll die Parteien vermittelnd dabei unterstützen, gemeinsam für Österreich zu arbeiten.

Alexander Van der Bellen erfüllt diesen Anspruch in idealer Weise und ist gerade in schwierigen Zeiten jemand, der daran glaubt, dass die Ängste und Sorgen, die uns alle beschäftigen, mit Verstand, Mut und Zuversicht zu überwinden sind.

Sein konkretes Angebot an alle Wählerinnen und Wähler: *„Lassen Sie uns ein Stück des Weges gemeinsam gehen. Lassen Sie uns an Österreich glauben. An Österreichs Kraft, Schwierigkeiten und Krisen zu meistern. In der Vergangenheit ist uns das noch jedes Mal gelungen.“*

Denn die Geschichte zeigt: Österreich war immer dann stark, wenn das Gemeinsame in den Vordergrund gestellt wurde. Bei vielen wichtigen Zukunftsthemen, wie der Bildung unserer Kinder, einer modernen Wirtschaftspolitik, die Arbeitsplätze schafft, oder bei den Herausforderungen durch die Flüchtlingsbewegungen, arbeiten SPÖ und ÖVP in der Regierung oft nicht miteinander, sondern gegeneinander. Van der Bellen möchte als Bundespräsident die Zusammenarbeit einmahnen, vermittelnd unterstützen und Brücken bauen.